

45

19. Februar 1944

Herrn

Dr. Günther L u t z

b. Reichsverteidigungskommissar

B e r l i n

Kaiserallee 14.

Hochverehrter Herr Doktor!

Sie haben im Herbst des vergangenen Jahres mir dadurch sehr sehr geholfen, daß Sie den Abtransport der Bibliothek des Reichsinstitutes f. ältere deutsche Geschichtskunde als dringlich erklärt haben. Nunmehr ist es nach großen Schwierigkeiten tatsächlich gelungen, die ganze Bibliothek von Berlin wegzubringen und zu bergen. Ich möchte nicht verfehlen, Ihnen für Ihr freundliches Entgegenkommen meinen herzlichen Dank auszusprechen.

Mit besten Grüßen und Heil Hitler!

11

43

11. April 1945.

Berlin, den 29. I. 1945

40

Sehr geehrter Herr Dr. Mau,

auf Ihre Karte, für die wir Ihnen vielmals danken, teilen wir Ihnen mit, daß wir die Besprechung selbstverständlich gerne haben wollen. Wenn Sie sie uns gleich senden, können wir sie noch in den Besprechungsteil des nächsten Heftes aufnehmen.

Mit verbindlicher Empfehlung

Heil Hitler!

5. April ist bisher der Tag, an dem Sie mir die Besprechung mitteilen wollten, aber leider enthielt er nicht

daß der Brief noch bei uns noch immer liegt. Der Tagesangriff hat für Berlin ist jetzt aber gottseidank (grüne Karten) denn viele, selbst Prozentsatz ihrer

Belegschaft. Für die beiden nächsten Stufen allerdings erhalten wir keine Karte. Wenn Sie noch nach Berlin kommen sollten, so können

ist, daß der Geist